



(VZLA-TSX-V)

PRESSEMITTEILUNG

12. Mai 2020

VIZSLA mit aktuellem Stand der Bohrungen und entdeckt hohe Gehalte in Aufschlussproben

Vancouver, British-Columbia (12. Mai 2020) - Vizsla Resources Corp. (TSX-V: VZLA) (OTCQB: VIZSF) (Frankfurt: 0G3) ("Vizsla" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/play/vizsla-resources-consolidating-silver-district-in-mexico-fast-track-to-production/>) freut sich, die neuesten Ergebnisse des Explorationsprogramms des Unternehmens im Silber-Gold-Distrikt Panuco in Mexiko bekannt zu geben. Bei der Ader Honduras wurden sieben Bohrlöcher abgeschlossen und hochgradige Abschnitte erzielt. Es werden auch Infill-Oberflächen- und Untertageproben aus den Gängen der Adern Animas, Cordon del Oro und Napoleon gemeldet. Bis heute hat das Unternehmen 25% seiner ersten Entdeckungsbohrkampagne auf 3.639 Metern eines Bohrprogramms von insgesamt 14.500 Metern abgeschlossen. Es wird erwartet, dass die Bohrungen auf dem Panuco-Projekt in Kürze wieder aufgenommen werden.

Die Bohrungen werden fortgesetzt, um beträchtliche Mächtigkeiten und gute Gehalte in den Adern zu definieren, insbesondere im nördlichen Abschnitt des extensiv bewirtschafteten Animas-Aderkorridors. Das Unternehmen ist auch durch die Ergebnisse der Probenentnahmen im Cordon del Oro-Korridor, dem nächsten Aderkorridor westlich von Animas, sehr ermutigt. Cordon del Oro wurde noch nie gebohrt und ist im Wesentlichen unerforscht, weist jedoch dicke Aderbreiten und hohe Gehalte auf. Vizsla's Überprüfung der in den letzten Monaten generierten Daten hat ergeben, dass dieser Korridor eine ausgezeichnete Gelegenheit bietet, bedeutende Entdeckungen zu machen. Mit mehr als 2,5 Millionen Dollar in bar ist Vizsla für diese Arbeit gut finanziert und freut sich darauf, die Ergebnisse so bald wie möglich bekannt zu geben.

Highlights Bohrungen

- 4,35 Meter mit 275 g/t Silberäquivalent (208,5 Gramm pro Tonne ("g/t") Silber und 0,83 g/t Gold) in Bohrloch AMS-20-08 - Ader Honduras einschließlich;
 - 556 g/t Silberäquivalent (432,0 g/t Silber und 1,55 g/t Gold) über 1,0 Meter
- 2,6 Meter mit 232 g/t Silberäquivalent (150,6 g/t Silber und 1,02 g/t Gold) in Bohrloch AMS-20-12 - einschließlich der Ader Honduras;
 - 461 g/t Silberäquivalent (294,0 g/t Silber und 2,09 g/t Gold) auf 0,7 Metern

Hinweis: Alle Zahlen sind gerundet, und die Breiten entsprechen den Bohrlochlängen. Die tatsächlichen Breiten werden auf zwischen 57-82% der Bohrlochlängen geschätzt. Das Silberäquivalent wird berechnet, indem der Goldgehalt mit 80 multipliziert und zum Silbergehalt addiert wird. Alle Berechnungen gehen von einer metallurgischen Ausbeute von 100 % aus.

Höhepunkte der Probennahme

- 3,2 Meter mit 1.365 g/t Silberäquivalent (44,1 g/t Silber und 16,52 g/t Gold) auf dem Grundstück Mojocuan 2 bei der Ader Cordon del Oro;
 - 3.131,8 g/t Silberäquivalent (75,8 g/t Silber und 38,2 g/t Gold) auf 1,0 Metern
- 11,9 Meter mit 273,4 g/t Silberäquivalent (140,0 g/t Silber und 1,67 g/t Gold) auf dem Grundstück Rosarito - einschließlich der Ader Animas;
 - 556,6 g/t Silberäquivalent (249,2 g/t Silber und 3,84 g/t Gold) auf 2,9 Metern
- 4,2 Meter mit 479,9 g/t Silberäquivalent (229,7 g/t Silber und 3,13 g/t Gold) auf dem Grundstück Napoleon 4 - einschließlich der Ader Napoleon;
 - 1.467,0 g/t Silberäquivalent (655,0 g/t Silber und 10,15 g/t Gold) auf 1,2 Metern

Hinweis: Alle Zahlen sind gerundet, und die Breiten entsprechen den tatsächlichen Breiten. Das Silberäquivalent wird berechnet, indem der Goldgehalt mit 80 multipliziert und zum Silbergehalt addiert wird. Alle Berechnungen gehen von einer metallurgischen Ausbeute von 100 % aus.

Vizsla setzt die aggressive Exploration des Panuco-Projekts mit einem systematischen Programm von Aderprospektionen, detaillierten Oberflächen- und Untertagekartierungen und -probenentnahmen sowie entdeckungsorientierten Bohrungen fort. Die Bohrlöcher AMS-20-08 und AMS-20-12 bei der Ader Honduras zeigen die Fortsetzung der hochgradigen Mineralisierung von der Oberfläche aus, obwohl die spezifische Geometrie der Mineralisierung in der Tiefe noch nicht gut verstanden ist. Die Aderprospektion hat mehrere neue Gebiete hervorgebracht, die sofortige Folgemaßnahmen erfordern, während detaillierte Kartierungen spektakuläre Untersuchungsergebnisse hervorgebracht haben, die die Ziele entlang der Aderkorridore Cordon del Oro und Napoleon aufwerten.

CEO Michael Konnert erklärte: *"Der Silberdistrikt Panuco bietet weiterhin hervorragende Ergebnisse und ein bedeutendes Entdeckungspotenzial. Detaillierte Kartierungen wurden bisher nur bei 19 % der kumulativen Aderstreichlänge und sowohl bei Vizsla als auch bei den historischen Bohrungen bei 10 % abgeschlossen, was die beeindruckende Größe dieses Silberdistrikts verdeutlicht. Die Adern Cordon del Oro und Napoleon wurden noch nie gebohrt. Diese beiden Adern werden die ersten Ziele sein, die bei Wiederaufnahme der Bohrungen gebohrt werden. Der Concordia-Distrikt, in dem sich Panuco befindet, kann sich glücklich schätzen, dass es keine COVID-19-Fälle gibt. Das Unternehmen arbeitet mit den örtlichen Behörden zusammen, um die Bohrungen Mitte bis Ende Mai wieder aufzunehmen, falls die Infektionsraten niedrig bleiben"*.

Vollständige Tabelle der Bohrlochsnittpunkte

Prospekt	Bohrloch	VON (m)	Bis (M)	Breite (m)	Silber (g/t)	Gold (g/t)	Silberäquivalent (g/t)
Honduras	AMS-20-08	170.80	175.15	4.35	208.5	0.83	274.7
	Einschließlich	171.80	172.80	1.0	432.0	1.55	556.0
	AMS-20-09	215.00	215.50	0.5	67.4	0.24	86.2
	AMS-19-10	Keine signifikante Überschneidung					
	AMS-19-11	Keine signifikante Überschneidung					
	AMS-20-12	138.30	140.90	2.6	150.6	1.02	231.8
	Einschließlich	138.80	139.50	0.7	294	2.09	461.2
	AMS-20-13	Keine signifikante Überschneidung					
	AMS-20-14	203.50	204.40	0.9	78.5	0.82	143.9
	Und	260.60	261.00	0.4	18.7	1.48	136.7

Table 1: Bohrlochdurchschneidungen aus den Bohrlöchern, die bei der Ader Honduras (Panuco) abgeschlossen wurden.

Alle Zahlen sind gerundet und die Breiten entsprechen den Bohrlochlängen. Die tatsächlichen Breiten werden auf zwischen 57-82% der Bohrlochlängen geschätzt. Das Silberäquivalent wird berechnet, indem der Goldgehalt mit 80 multipliziert und zum Silbergehalt addiert wird. Alle Berechnungen gehen von einer metallurgischen Ausbeute von 100 % aus.

Ausgewählte Ergebnisse von Oberflächen- und Untertageproben

Vene	Prospekt	Standort	Breite (m)	Silber (g/t)	Gold (g/t)	Silber- Äquivalent (g/t)
Cordon del Oro	Mojocuan 2	Oberfläche	3.2	44.1	16.52	1,365.4
		Einschließlich	1.0	75.8	38.20	3,131.8
	Mojocuan 2	Oberfläche	5.9	248.5	1.64	379.5
		Einschließlich	1.4	412.0	3.42	685.6
	Mojocuan 2	Oberfläche	1.4	426.0	2.43	620.4
	Peralta	Oberfläche	2.0	879.6	0.63	929.6
Einschließlich		1.3	959.0	0.65	1,011.1	
Animas	Pecari	Oberfläche	0.7	721.7	5.05	1,125.7
	Rosarito	Untertage	11.9	140.0	1.67	273.4
		Einschließlich	2.9	249.2	3.84	556.6
	Rosarito	Untertage	8.65	205.3	0.77	267.0
		Einschließlich	2.4	558.0	1.48	676.4
	Rosarito	Oberfläche	4.5	171.0	1.75	311.1
Einschließlich		1.5	264.0	3.19	519.2	

	Rosarito	Untertage	4.0	232.3	2.54	435.2
	La Gallina	Oberfläche	0.8	46.0	6.96	602.8
	Esperanza	Oberfläche	0.6	620.0	3.34	887.2
	Chinakaten	Untertage	0.7	673.0	1.64	803.8
	El Aventurero	Untertage	0.5	628.0	5.95	1,104.0
	El Tiempo	Untertage	0.8	443.0	3.16	695.8
	El Tiempo	Untertage	2.2	261.9	1.80	406.1
		Einschließlich	1.2	316.0	2.58	522.4
Napoleon	Napoleon-04	Oberfläche	4.2	229.7	3.13	479.9
		Einschließlich	1.2	655.0	10.15	1,467.0
	Napoleon-07	Oberfläche	1.0	320.0	6.48	838.4

Tabelle 2: Ausgewählte Aderprobenergebnisse von Oberflächen- und Untertagekartierungen, Panuco.

Hinweis: Alle Zahlen sind gerundet, und die Probenbreiten werden auf 85%-100% der wahren Breiten geschätzt. Das Silberäquivalent wird berechnet, indem der Goldgehalt mit 80 multipliziert und zum Silbergehalt addiert wird. Alle Berechnungen gehen von einer metallurgischen Ausbeute von 100% aus.

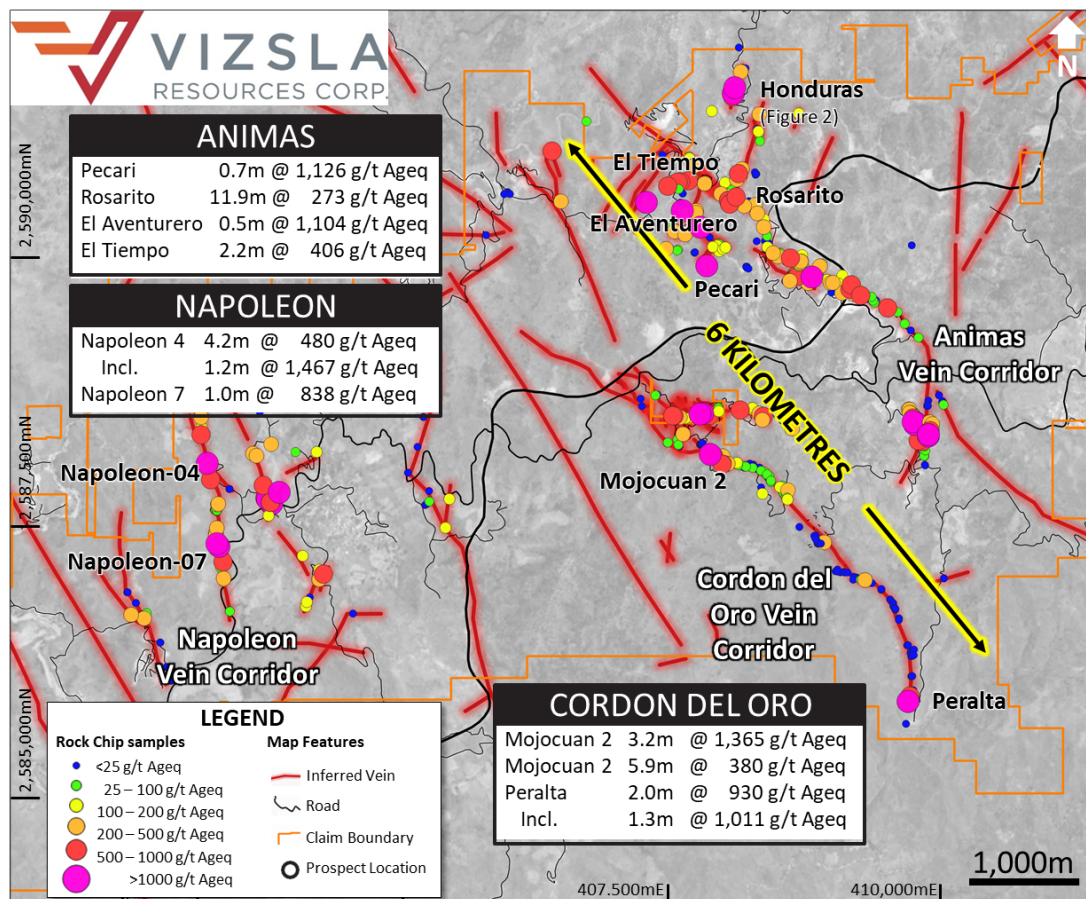


Abbildung 1: Plankarte mit den Probennahme Ergebnisse und dem Standort Honduras mit Kennzeichnung der ausgewählten Ergebnisse.

Bohrungen im Detail

Die Bohrlöcher AMS-20-08 bis AMS-20-14 wurden von zwei Bohrblöcken aus gebohrt, um die Ader Honduras zu erproben, die sich unmittelbar nördlich der Stadt Panuco befindet. Bei der Ader Honduras handelt es sich um eine nahezu vertikale Ader, die in den späten 1800er Jahren in begrenztem Umfang oberflächennah abgebaut wurde. Diese Bohrlöcher erprobten unterhalb des nördlichen Teils dieser Minen und weiter nördlich entlang des Streichs. In der Pressemitteilung des Unternehmens vom 9. März 2020 wurden sehr ermutigende Oberflächenwerte gemeldet. AMS-20-08 war das erste Testbohrloch und ergab 4,35 m mit 275 g/t Silberäquivalent (208,5 g/t Silber und 0,83 g/t Gold). Dieser Abschnitt enthielt 556 g/t Silberäquivalent (432,0 g/t Silber und 1,55 g/t Gold) auf 1,0 m etwa 70 m unter der Oberfläche. Die Mineralisierung befand sich in einer massiven Quarzader mit unregelmäßigen Flecken von sehr feinkörnigem Argentit. AMS-20-09 wurde 50 m weiter nördlich gebohrt und ergab 86,2 g/t Silberäquivalent auf 0,5 m. Die Bohrlöcher AMS-20-10 und 11 wurden 50 m südlich und neigungsabwärts des ersten Bohrlochs gebohrt und ergaben keine signifikanten Abschnitte.

Die nächsten drei Bohrlöcher wurden von einem Pad 200 m bis zur NNE der ersten Bohrlöcher gebohrt. AMS-20-12 ergab 2,6 m mit 232 g/t Silberäquivalent (150,6 g/t Silber und 1,02 g/t Gold), einschließlich 461 g/t Silberäquivalent (294,0 g/t Silber und 2,09 g/t Gold) auf 0,7 m. Die Mineralisierung in diesem Bohrloch bestand hauptsächlich aus massivem weißem Quarz mit geringfügig feinkörnigem Argentit und kleineren Amethystbändern. Bohrloch AMS-20-13 wurde etwa 70 m unterhalb dieses Bohrlochs gebohrt und durchschnitt eine breite (12,8 m) Ader, die jedoch keine signifikanten Werte ergab. Bohrloch AMS-20-14 wurde 50 m weiter südlich gebohrt und ergab 143 g/t Silberäquivalent auf 0,9 m und 136,7 g/t Silberäquivalent auf 0,4 m. Die Mineralisierung ist unterhalb der gebohrten Gebiete und in Richtung Norden offen, und es sind weitere Bohrungen erforderlich, um die Kontrollen der hochgradigeren Mineralisierung zu verstehen.

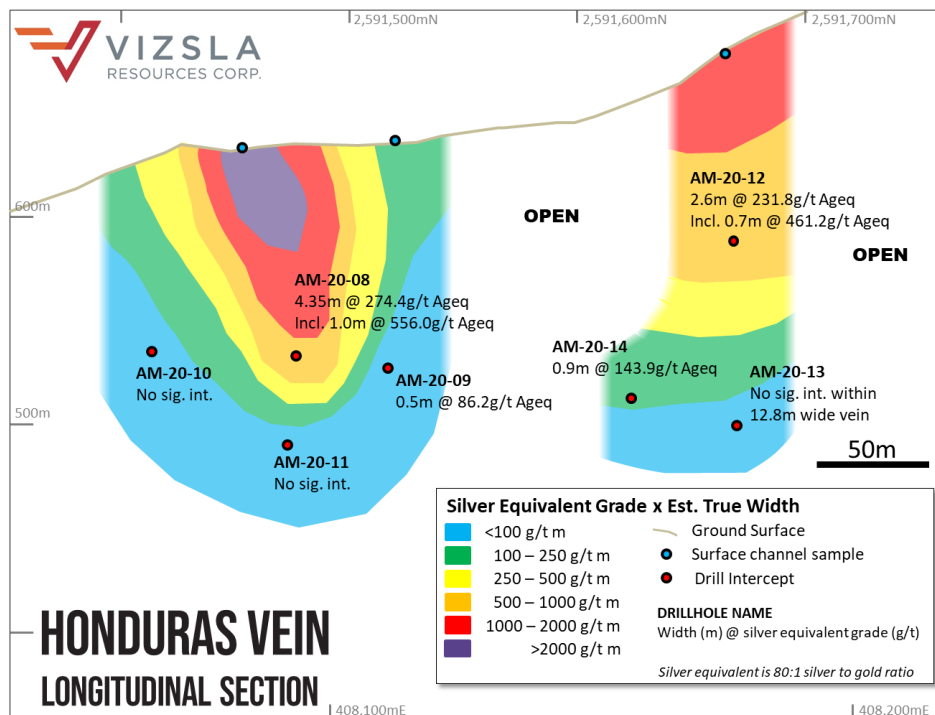


Abbildung 2: Honduras Längsschnitt mit Blick nach Nordwesten.

Detaillierte Kartierung und Probenahme

Die detaillierte Kartierung wurde im Rahmen des Panuco-Projekts fortgesetzt, um die ersten Schürfergebnisse am nördlichen Ende der Animas-Ader, entlang des Cordon del Oro und entlang Napoleon zu verfolgen. Die Arbeiten wurden durchgeführt, um die Zielbohrungen und die Festlegung von Prioritäten abzuschließen.

Am nördlichen Ende des Animas-Aderkorridors wurde eine Reihe von schmalen, aber oft hochgradigen, nach Nordosten verlaufenden Adern beprobt, darunter Pecari, Chiacates, La Gallina, El Aventurero und El Tiempo. Einige dieser Adern haben eine bedeutende unterirdische Entwicklung erfahren.

Dort, wo die Ader La Gallina die Hauptader Animas schneidet, wurde ein großes abgebautes Gebiet, das als Rosarito-Mine bekannt ist, beprobt. Diese Proben haben eine bis zu 11,9 Meter breite Ader mit einer konsistenten Mineralisierung ergeben. Die Bohrung dieses Ziels unterhalb der untersten Ebene des Minenbetriebs wird das nächste Ziel entlang des Adernkorridors Animas sein.

Die Ader Cordon del Oro wurde noch nie gebohrt und präsentiert sich als eine über sechs Kilometer lange Ader mit lokal bedeutenden Mächtigkeiten. Die Ader fällt steil nach Nordosten ab und wird so interpretiert, dass sie die der Ader Animas gegenüberliegende Seite eines Grabenbeckenbruchs ausbeutet. Lokal weist sie in mindestens drei Bergwerken Abbaustätten bis zu 50 m unter der Oberfläche auf. Die höhere Gesamterhebung und der höhere Goldgehalt deuten darauf hin, dass es sich um ein vollständig erhaltenes Analogon zur Ader Animas handeln könnte.

Innerhalb des Korridors Cordon del Oro lieferte das Grundstück Mojocuan 2 bei systematischen Probenentnahmen ausgezeichnete Goldresultate über eine 1,4-5,9 m breite Ader. Es wird das erste Ziel sein, das entlang des Trends gebohrt wird, sobald tragbare Bohrgeräte gebaut wurden. Weiter entlang des Trends zu den südöstlichen Mineralisierungszonen bei Mojocuan 1 weisen Cobriza, El Creston und Peralta eine regelmäßige Periodizität entlang des Trends auf, was auf das Potenzial für wiederholte Dilatationszonen schließen lässt. Im äußersten Süden wird dieses Ziel durch sehr hohe Gehalte von Peralta stark aufgewertet.

Detaillierte Kartierungen und die Zusammenstellung von historischen Proben aus der Mine Napoleon 7 haben die Bohrziele entlang des Korridors verfeinert. Die Ader Napoleon teilt sich lokal in zwei 0,5-2 m breite Adern mit lokal sehr hohen Gehalten, die auf der untersten Ebene der Mine offen bleiben. Die Bohrungen auf den Schürfgeländen Napoleon 7 und Napoleon 4 wurden als vorrangig eingestuft und werden bei Wiederaufnahme des Programms die ersten Ziele sein, an denen gebohrt wird.

COVID-19 Aktualisierung und Neustart des Bohrprogramms

In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Regierung wurde die Arbeit am Panuco-Projekt aufgrund der COVID-19-Pandemie unterbrochen. Die mexikanische Regierung hat angekündigt, dass Gemeinden mit keiner oder einer sehr geringen Zahl von COVID-19-Fällen ab dem 18. Mai wieder an die Arbeit gehen können. Die Gemeinde Concordia hat noch keinen COVID-19-Fall verzeichnet, weshalb das Unternehmen plant, die Bohrungen nächste Woche wieder aufzunehmen. Das Unternehmen wird mit einem Bohrgerät und einer unterstützenden Crew beginnen und dann sicher auf frühere Niveaus hochfahren.

Das Unternehmen plant, eine zweite Bohranlage zum Panuco-Projekt hinzuzufügen, um das angekündigte 14.500-Meter-Programm abzuschließen, und plant, dass eine zweite Bohranlage Anfang Juni in Betrieb genommen wird. Mit zwei Bohrgeräten geht das Unternehmen davon aus, dass es sein zuvor erklärtes Ziel, sein entdeckungsorientiertes Bohrprogramm im Jahr 2020 abzuschließen, beibehalten wird. Im Jahr 2021 wird der Schwerpunkt auf Ressourcenbohrungen liegen.

Bohr-Tabelle

Prospekt	Bohrloch Name	OSTEN (m)	NORDEN (m)	ELEVATION (M)	DIP (°)	Azimut (°)	LOCHTIEFE (M)
Honduras	AMS-20-08	408183.6	2591417.8	657.0	-45	300	216.0
	AMS-20-09	408184.3	2591418.8	657.0	-45	323	226.5
	AMS-19-10	408184.0	2591415.2	657.0	-45	269	177.4
	AMS-19-11	408184.4	2591416.9	656.9	-57	301	287.9
	AMS-20-12	408233.3	2591613.0	702.7	-55	315	334.5
	AMS-20-13	408233.3	2591613.0	702.7	-68	315	247.5
	AMS-20-14	408232.0	2591611.0	702.7	-68.5	280	307.5

Tabelle 3: Details zum Bohrloch. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Über das Panuco-Projekt

Vizsla hat eine Option auf den Erwerb von 100% des neu konsolidierten Bezirks 9.386,5 Ha Panuco im Süden von Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Die Option ermöglicht den Erwerb von über 75 km der gesamten Aderausdehnung, einer Mühle mit einer Kapazität von 500 Tagedstonnen, 35 km Untertagebergwerken, Absetzanlagen, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Der Distrikt enthält epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die mit kieselhaltigem Vulkanismus und Krustenausdehnung im Oligozän und Miozän in Zusammenhang stehen. Bei den Wirtsgesteinen handelt es sich hauptsächlich um kontinentales Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation korreliert ist.

Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle

Bohrkern- und Gesteinsproben wurden an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko und in North Vancouver, BC Kanada, zur Probenvorbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver verschickt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und einem ICP-Abschluss analysiert, und Gold wurde mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit Atomabsorptions-("AA") Spektroskopie-Abschluss untersucht. Überschreitungsanalysen für Silber, Blei und Zink wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und einem AA-Abschluss erneut untersucht.

Kontrollproben, die aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Leerproben bestanden, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

Die technischen oder wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Stewart Harris, P.Geo. für das Unternehmen, geprüft und genehmigt. Herr Harris dient als qualifizierte Person gemäß der Definition von National Instrument 43-101.

Beziehungen zu Investoren

Vizsla möchte auch bekannt geben, dass es die Peak Investor Marketing Corp. engagiert hat. Peak bietet Full-Service-Marketing- und Beratungsdienstleistungen mit Schwerpunkt auf dem Junior-Bergbausektor an. Peak wird Vizsla Resources Corp. bei der Marketingstrategie und -planung, Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen, mit dem Ziel, den Bekanntheitsgrad des Unternehmens am Markt zu erhöhen. Gemäß den Bedingungen der Vereinbarung wird das Unternehmen Peak Investor Marketing 10.000 \$ pro Monat auf monatlicher Basis entschädigen. Das Unternehmen hat außerdem Peak 175.000 Aktienoptionen ausgegeben.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte

Michael Konnert, Präsident und CEO

Tel: (604) 838-4327

E-Mail: michael@vizslaresources.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

BESONDERE ANMERKUNG ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "Ziel", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen vorausblickende Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Erschließung von Panuco, einschließlich potenzieller Bohrziele; zukünftige Mineralexploration, -erschließung und -produktion, einschließlich der Identifizierung von Bohrzielen und des Beginns von Bohrungen; und den Abschluss eines ersten Bohrprogramms.

Vorausblickende Aussagen und vorausblickende Informationen in Bezug auf die zukünftige Mineralproduktion, Liquidität, Wertsteigerung und das Kapitalmarktpprofil von Vizsla, das zukünftige Wachstumspotenzial für Vizsla und sein Unternehmen sowie zukünftige Explorationspläne basieren auf den vernünftigen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf der Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen durch das Management sowie auf anderen Faktoren basieren, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und vernünftig hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen unter anderem hinsichtlich des Preises von Silber, Gold und anderen Metallen, der Kosten für Exploration und Erschließung, der geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, der Fähigkeit von Vizsla, sicher und effektiv zu arbeiten, und seiner Fähigkeit, eine Finanzierung zu angemessenen Bedingungen zu erhalten, getroffen.

Diese Aussagen spiegeln Vizsla's jeweilige aktuelle Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Management als vernünftig

erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele Faktoren, sowohl bekannte als auch unbekannt, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften erheblich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert sind oder sein könnten, und Vizsla hat Annahmen und Schätzungen getroffen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören ohne Einschränkung: die Erfüllung oder der Verzicht auf alle anwendbaren Bedingungen für den Abschluss der Übernahme, einschließlich, ohne Einschränkung, des Erhalts aller erforderlichen Genehmigungen oder Zustimmungen und des Fehlens wesentlicher Änderungen in Bezug auf Vizsla und Canam und ihre jeweiligen Unternehmen, wie insbesondere in der Übernahmevereinbarung dargelegt; die von der Übernahme erwarteten Synergien, die nicht realisiert werden; Geschäftsintegrationsrisiken; Fluktuationen in den allgemeinen makroökonomischen Bedingungen; Fluktuationen in den Wertpapiermärkten und dem Marktpreis von Vizsla's Stammaktien; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Vizsla's Managementdiskussion und -analyse identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen unangemessene Sicherheit zuzuschreiben. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht vorhergesehen, geschätzt oder beabsichtigt sind. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese vorausblickenden Aussagen oder vorausblickenden Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die sich auf solche Aussagen oder Informationen auswirken, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.